

<b>Beschlussvorlage</b> <b>Gesundheitsamt</b> Tagesordnungspunkt: _____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0428 Status: öffentlich Datum: 16.06.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
07.06.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
15.06.2023	Kreisausschuss	11	0	0
29.06.2023	Kreistag			

**Bezeichnung:**

Förderung der Hebammenarbeit im Landkreis Rotenburg (Wümme)

**Sachverhalt:**

Am 21.12.2022 wurde durch den Kreistag beschlossen, ein Förderprogramm für die Hebammenarbeit im Landkreis Rotenburg (Wümme) aufzulegen. Die dafür erforderlichen Haushaltsmittel stehen für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 70.000,00 € zur Verfügung.

Die Verwaltung wurde zur Umsetzung dieses Förderprogrammes u.a. beauftragt, eine Förderrichtlinie zu erarbeiten. Diese soll sowohl einen Gründungszuschuss für die Ersteinrichtung (Starterpaket) als auch einen Raumkostenzuschuss zur Förderung von Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskursen zur Unterstützung von Hebammen beim Schritt in die Freiberuflichkeit umfassen.

Die Richtlinie umfasst neben den Rahmenbedingungen auch eine Übergangsklausel unter § 9 mit der sichergestellt wird, dass auch seit Anfang 2023 Antragsberechtigte einen Gründungs- wie auch Raumkostenzuschuss gemäß der Förderrichtlinie erhalten können.

Der **Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit** hatte die Angelegenheit in seiner Sitzung am 07.06.2023 beraten und ohne Beschlussempfehlung zur weiteren Beratung an den Kreisausschuss gegeben.

Der **Kreisausschuss** hat in seiner Sitzung am 15.06.2023 über die eingereichten Änderungsanträge zur Förderrichtlinie der SPD-Fraktion vom 12.06.2023 und der CDU/FDP/WFB (BLZG)/FW-Gruppe vom 14.06.2023 beraten. Dabei haben die Fraktionen sich auf einen gemeinsamen Änderungsvorschlag zum Entwurf der Richtlinie für den Kreistag verständigt und ihre Anträge für erledigt erklärt.

Die sich aus der Beratung ergebenden Anpassungen sind in den nun vorliegenden Entwurf der Richtlinie eingearbeitet.

Der Kreisausschuss hat dem Kreistag einstimmig den nachstehenden Beschluss empfohlen.

**Beschlussvorschlag:**

Der beigefügte Entwurf der Richtlinie zur Förderung freiberuflicher Hebammen wird beschlossen.

Prietz